

Am 15. Juli erscheint das neue Drama:

ROMAIN ROLLAND / AERT

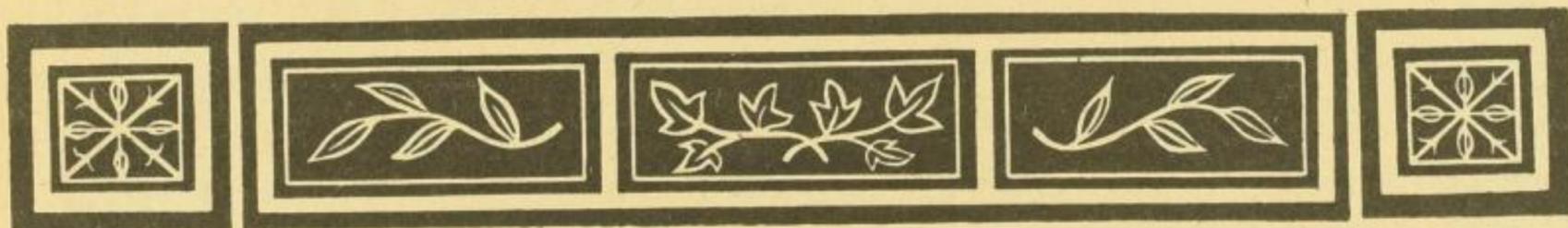
übertragen von Erwin Rieger

Diese „Tragödie des Glaubens“ ist ein gewaltiges Lied von der unbesiegbaren Freiheit der Menschenseele. Wie das „Spiel von Tod und Liebe“ wirkt sie bei der blossen Lektüre ebenso stark wie auf der Bühne und findet deshalb wie dieses auch an Orten, wo sie noch nicht gespielt worden ist, einen grossen und dankbaren Käuferkreis.

In dunkelrotem Glanzbütten gebunden mit schwarzem Buckramrücken M. 4.80, Fr. 6.—
Broschiert M. 3.60, Fr. 4.50

Ⓢ Bei Bestellung bis zum 15. Juli 1926 glatt 50 % Ⓢ

ROTAPFEL-VERLAG ZÜRICH / LEIPZIG



Das neue Buch über Büroorganisation von Hofrat Professor Robert Stern

Soeben erschien:

Neueste Errungenschaften Moderner Bürotechnik

(Maschinisierung, Signale und Symbole)

von

Hofrat Professor Robert Stern

(Wien, Nürnberg, Hamburg)

In guter Ausstattung mit wirkungsvollem Vierfarbentitel, 6 Kunstdruckbeilagen, 20 Abbildungen im Text.
4 Bogen 8°. Preis M. 2.—

Die vorliegende Arbeit Hofrat Professor Robert Sterns, des bekannten Autors des „Buchhaltungslexikon“ usw. usw. und führenden Fachmannes auf dem Gebiete der Organisation und Bürotechnik, bringt in präziser und lichtvoller Darstellung ein Bild von den neuzeitlichen Errungenschaften der Bürotechnik des In- und Auslandes, insbesondere Amerikas, führt typische und leitrichtende Formen und Systeme in geordneter Zusammenstellung vor und berücksichtigt daher die Interessen der kaufmännischen Praxis wie auch die des kaufmännischen Unterrichts der neuesten Zeit.

Das Buch hat unbeschränkte Absatzmöglichkeit, es gehört in jedes kaufmännische Büro.

Käufer sind: Jeder Kaufmann, die gesamte Industrie, deren Beamte und Bibliotheken, die Warenhäuser, Psychotechniker, Organisatoren, Betriebswirtschaftler, Buchprüfer, Banken, Handelshochschulen, Handelsschulen, sowie deren Lehrer u. alle Handelskammern.

Ⓢ Bezugsbedingungen: Rabatt: Einzel mit 35%, 11/10 Exemplare mit 40 % Ⓢ

Verlag: Beck'sche Universitätsbuchhandlung Alfred Hölder
(Inhaber: Josef Pichler & Söhne) Wien I